



## Spurensuche im Naturkundehaus des Lippischen Landesmuseums

### **Ausgestorben und ausgestopft – Tiere und ihre Geschichte**

#### „Naturalienkabinett“, Erdgeschoss rechts

Im „Naturalienkabinett“ wird die geschichtliche Entwicklung dieser ältesten naturkundlichen Sammlung in Nordrhein-Westfalen in Ausschnitten dargestellt und erläutert.

Besonderen Wert haben Präparate von bereits ausgestorbenen Tierarten.

1. Nenne das Gründungsjahr des „Naturwissenschaftlichen Verein für das Fürstentum Lippe“, welches auch zugleich das **Gründungsjahr des Museums** ist. \_\_\_\_\_

Hinweis: Informationen erhält man u.a. über die in der Mitte des Raumes befindliche Infosäule.

2. Ausgestorben und ausgestopft!  
Suche und benenne **3 Tierarten**, ihren ursprünglichen Lebensraum und den Zeitraum ihres Aussterbens.

Tierart	lebte ursprünglich in	Zeitraum des Aussterbens

3. Große Teile der Sammlung wurden dem Museum im 19. Jahrhundert von Detmolder Bürgern gestiftet, die zeitweise auf anderen Kontinenten lebten und arbeiteten.  
Nenne **3 Beispiele**:

Name des Spenders	Tierart / Herkunft	Jahreszahl

4. Nenne **2 Tiere**, die Dich in diesem Raum besonders beeindruckt haben?  
Begründe Deine Entscheidung!



## Spurensuche im Naturkundehaus des Lippischen Landesmuseums

### Lösungsblatt

## Ausgestorben und ausgestopft – Tiere und ihre Geschichte

### „Naturalienkabinett“, Erdgeschoss rechts

Im „Naturalienkabinett“ wird die geschichtliche Entwicklung dieser ältesten naturkundlichen Sammlung in Nordrhein-Westfalen in Ausschnitten dargestellt und erläutert. Besonderen Wert haben Präparate von bereits ausgestorbenen Tierarten.

1. Nenne das Gründungsjahr des „Naturwissenschaftlichen Verein für das Fürstentum Lippe“, welches auch zugleich das **Gründungsjahr des Museums** ist. 1835
2. Ausgestorben und ausgestopft!  
Suche und benenne **3 Tierarten**, ihren ursprünglichen Lebensraum und den Zeitraum ihres Aussterbens.

Tierart	lebte ursprünglich in	Zeitraum des Aussterbens
Burchell-Zebra	Südafrika	Ende 19. Jhdt.
Amerikanische Wandertaube	Nordamerika	Ende 19. Jhdt.
Dronte (Riesentaube)	Mauritius	um 1690

3. Große Teile der Sammlung wurden dem Museum im 19. Jahrhundert von Detmolder Bürgern gestiftet, die zeitweise auf anderen Kontinenten lebten und arbeiteten. Nenne **3 Beispiele**:

Name des Spenders	Tierart / Herkunft	Jahreszahl
J.W. Eschenburg	Amerikanische Wandertauben	1872
F. Freiliggrath	Nordamerikanisches Kragenwaldhuhn	1861
L. Meister	Sägeblatt vom Sägerochen	1842
F. Rosen	Ganges-Gavial (Kopf)	1887
G. Weerth	Spitzkrokodil (Schädel) + Kolibris	1854

4. Nenne **2 Tiere**, die Dich in diesem Raum besonders beeindruckt haben?  
Begründe Deine Entscheidung!

